

Fragen zur Softwareentwicklung

1. Benennen Sie die einzelnen Teilphasen des Software-Lebenszyklus.

- ✓ Analyse
- ✓ Entwurf
- ✓ Implementierung
- ✓ Integration
- ✓ Einsatz
- ✓ Wartung

2. Welche Angaben sind in einem Pflichtenheft festzuhalten?

- ✓ Funktionsumfang
- ✓ Benutzeroberfläche
- ✓ Schnittstelle der Systemumgebung
- ✓ Eingesetzte Hardware während der Programmierung
- ✓ Software, die zum Erstellen des Programms eingesetzt wird
- ✓ Umfang der Dokumentation
- ✓ Festlegung der Termine zur Übergabe

3. Welche Vorgehensmodelle kennen Sie? Wodurch unterscheiden sie sich?

Vorgehensmodelle sind z. B.

- ✓ Wasserfallmodell
- ✓ V-Modell
- ✓ Prototyping
- ✓ Spiralmodell

Sie unterscheiden sich durch

- ✓ die Anordnung der einzelnen Phasen
- ✓ die Beziehungen zwischen den einzelnen Phasen
- ✓ die Art und den Inhalt der einzelnen Phasen
- ✓ den betrachteten Projektumfang

4. Welche Arten von Dokumentationen für Software gibt es? Warum ist die Dokumentation von so großer Bedeutung?

Es gibt zwei Arten von Dokumentationen.

- ✓ Systemdokumentation
- ✓ Benutzerdokumentation

Die **Systemdokumentation** hilft den Entwicklern und der Wartungsabteilung, kostbare Zeit bei der Fehlersuche und bei der Weiterentwicklung der Software einzusparen.

Die **Benutzerdokumentation** bietet dem Anwender eine Einführung in die Software-Nutzung sowie ein komplettes Nachschlagewerk zu allen angebotenen Funktionen.

5. Was bedeutet CASE, und wozu dient es?

CASE ist die Abkürzung für Computer Aided Software Engineering – computergestützte Softwareentwicklung. Für die Entwicklung von Software werden dabei computergestützte Hilfsmittel eingesetzt, mit dem Ziel, die Produktivität und die Qualität der Software zu verbessern und das Management zu unterstützen. CASE-Werkzeuge sind z. B. grafische Editoren oder automatische Quelltextgeneratoren.

6. Was bedeutet „Steppen“?

Das schrittweise Durchlaufen des Quellcodes beim Debuggen.